

**Session I (IAB): Ältere am Arbeitsmarkt**

---

**Berufliche Weiterbildung als Antwort auf die Transformation der Arbeitsgesellschaft: Chance oder Benachteiligung von älteren Beschäftigten?**

Martina Huber und Alexandra Schmucker

Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung

Um die Beschäftigungsfähigkeit älterer Beschäftigter zu erhalten, spielt die berufliche Weiterbildung eine zunehmend wichtige Rolle. Bisherige empirische Studien ergaben jedoch, dass insbesondere niedrig qualifizierte ältere Beschäftigte seltener an beruflichen Weiterbildungsmaßnahmen teilnehmen. Zudem fehlen in vielen Betrieben spezifische Fördermaßnahmen zum Erhalt der Beschäftigungsfähigkeit der älteren Mitarbeiter. Hierbei stellt sich die Frage: Sind es die älteren Beschäftigten, die sich den neuen Anforderungen nicht mehr stellen wollten oder verweigern ihnen die Arbeitgeber eine adäquate Förderung? Anhand eines innovativen Linked-Employer-Employee-Datensatzes werden mittels multivariater Analysen individuelle und betriebliche Faktoren identifiziert, die einen Einfluss auf die Teilnahmewahrscheinlichkeit älterer Beschäftigter an beruflicher Weiterbildung haben.

Please contact: [Martina.Huber@iab.de](mailto:Martina.Huber@iab.de), [Alexandra.Schmucker@iab.de](mailto:Alexandra.Schmucker@iab.de)